



CSIO Schweiz-St. Gallen (29. Mai - 1. Juni 2008)

MEDIEN-NEWS (3. Bulletin) (zur kostenlosen Verwendung)

Der Weltmeister in St. Gallen

Auch der 13. CSIO Schweiz vom 29. Mai bis 1. Juni in St. Gallen kündigt sich wiederum als Weltklassesetturnier an. Noch sind die definitiven Nennungen nicht erfolgt. Doch schon die nominativen Aufgebote verraten, dass erneut Olympiasieger, Welt- und Europameister im Gründenmoos zu bestaunen sind. Aus Deutschland haben sich die Einzel- und Team-Europameister Ludger Beerbaum, Christian Ahlmann und Marco Kutscher angemeldet. Und die Wahrscheinlichkeit ist gross, dass auch die amtierende Europameisterin, Meredith Michaels-Beerbaum am CSIO St. Gallen teilnehmen wird. Aus Belgien erfolgte die Zusage von Weltmeister Jos Lansink, dessen Zuchthengst Cumano sein Comeback nach mehrmonatiger Verletzungspause wegen eines Sehnenschadens gibt.

Einzelreiter aus Frankreich und Italien

Neben den acht Fixstärkern im Nationenpreis der Samsung Super League with FEI (Olympiasieger USA, Welt- und Europameister Holland, Super-League-Gesamtsieger Deutschland, Belgien, Grossbritannien, Schweden, Aufsteiger Irland und der Schweiz) kündeten sich Einzelreiter aus mindestens fünf Ländern an. Aus Österreich wird der ehemalige Staatsmeister Stefan Eder mit dem Schimmel Cartier des St. Galler Gastronomen Peter Schildknecht erwartet, und auch aus Frankreich, Italien, Ungarn, Norwegen und sogar aus Südafrika werden Einzelreiter starten.

Der Preis ist heiss

Die Gesamtpreisumme des CSIO Schweiz 2008 wurde im Olympiajahr erstmals auf über 700 000 Franken angehoben. Vor allem der Longines Grand Prix am Sonntag erfuhr eine markante pekuniäre Aufwertung. Insgesamt werden 200 000 Franken ausgeschüttet, was einer Steigerung um 40 000 Franken entspricht. Der GP-Sieger erhält neu 50 000 (Vorjahr: 40 000), der Zweitplatzierte 40 000 (30 000). 2007 feierte die Schweiz durch Markus Fuchs/Nirmette und Christina Liebherr/No Mercy einen Doppelsieg.

Fünf Missen und ein Mister

Die Modeschau am Sonntag der Luzerner Designerin Lisbeth Egli wird von fünf Missen und einem Dressmen vorgeführt. Sowohl die aktuelle "Miss Schweiz", die St. Gallerin Amanda Ammann, als auch ihre Vorgängerin, die Tessinerin Christa Rigozzi, werden neueste Mode präsentieren. Und auch Jennifer Ann Gerber (Miss Schweiz 2001), die Ostschweizerin Anita Buri (1999) und Karina Berger (1988) werden über den Laufsteg gehen. Dressmen Mario Kaufmann ist als einziger männlicher Vertreter "Hahn im Korb".

Über 200 CSIO Mitglieder

Der CSIO Schweiz wird immer breiter abgestützt. Neben Patronatssponsor Longines und den Hauptsponsoren Generali und Samsung werden die St. Galler Pferdesporttage auch vom CSIO-Club getragen. Innert einem Jahr konnte die Mitgliederzahl verdoppelt werden. Mitte April zählte man 205 Mitglieder, die 1000 Franken jährlich entrichten, aber zahlreiche Gegenleistungen wie Neujahrsempfang, Tribünenkarten und Mittagessen am CSIO für zwei Personen, Teilnahme an der Medienkonferenz, erhalten.

Genossenschaft Internationale Pferdesporttage CSIO Schweiz

Fürstenlandstrasse 35 - CH-9001 St. Gallen - Tel. +41 71 274 66 99 - info@csio.ch

